

Hiltruper Frühlingsfest: Besucher trotz dem Regenwetter

HILTRUP. "Schade" ist das meistgehörte Wort am Samstag auf der Marktallee. Schade, dass das Wetter so schlecht ist. Es regnet beinahe ununterbrochen, es ist kalt. Trotzdem kommen erstaunlich viele Besucher zum Frühlingsfest, das seinen Namen nicht verdient, weil die Sonne sich nicht blicken lässt. *Von Ulla Schneider*



Attraktionen unter schützendem Zeltdach: Einige Gäste wie Anne Ruhe nehmen an einer Befragung teil. (Foto: Ulla Schneider)

Am Stand der Sportschützen findet Vorsitzender Manfred Krutwage zwar auch, dass die Bedingungen "eine Katastrophe sind", aber sein Verein sei noch glimpflich dabei weggekommen. Die Besucher können unter einem Zeltdach ihre Schießkünste ausprobieren, für die aufleuchtende Trefferanzeige der Zielvorrichtung sei sogar eine "gewisse Dunkelheit" notwendig.

Dunkelheit nicht nötig

Auf diese Dunkelheit hätten andere Standbetreiber sehr gerne verzichtet - vor allem die, die unter freiem Himmel arbeiten. So wie die Besitzer von der seit vielen Jahren auf der Marktallee vertretenen Bungee-Trampolin-Anlage: "Man kann es nicht ändern, es gibt gute und schlechte Jahre". Auch die Betreiber des Kinderkarussells hoffen auf einen zweiten, besseren Tag. Bis dahin heißt es warten und sich langweilen, immerhin trockenen Fußes im verglasten Kassenhäuschen.

Gar nichts los ist an den exotischen Getränkeständen mit den künstlichen Palmen. Die "Cocktailzone" ist absolut besucherfreies Gebiet, niemand möchte im Regen Cocktails schlürfen. Allerdings eignet sich die Markise gut zum Unterstellen, man kann dort die Pommes vom Nachbarstand verzehren und dabei das Geschehen auf der Bühne vor der Clemenskirche verfolgen. Die Kinderchöre der Grundschulen zum Beispiel, die unverdrossen ihre Frühlingslieder schmettern und von ihren unter Regenschirmen versteckten Verwandten beklatscht werden. Oder der Bläsernachwuchs des Kardinal-von-Galen-Gymnasiums, der mit swingenden Klängen die Laune aufheitert. Gut besucht ist auch der Stand der Studiowelle Hiltrup - der Krankenhausfunk hat die Bürgerbefragung der MZ über das Aussehen der neuen Prinzbrücke aufgegriffen, dort können die Bürger noch einmal abstimmen. Anne Ruhe gibt ihre Stimme dem futuristischen Favoritenentwurf und erinnert sich dann wehmütig an das gute Wetter im letzten Jahr, wo sie "nicht im dicken Anorak" habe herumlaufen müssen.

Ehrgeizige Jugend

Der Witterung trotzen auch die Besucher und Mitglieder des Schachclubs. Unter schützendem Zeltdach wird gespielt und gegrübelt, alle Bretter sind belegt, besonders die Jugend erweist sich als ehrgeizig und will sich nicht von widrigen

Äußerlichkeiten schachmatt setzen lassen.

Viele Fahrzeuge gibt es in diesem Jahr zu bestaunen, schließlich lautet das Motto des 19. Frühlingsfestes "Hiltrup, Autos und Spaß". Neuwagen stehen aufgereiht auf dem Bürgersteig, auch überdachte Mopeds, E-Bikes und Elektrowagen. Die wahre Attraktion ist jedoch mindestens 30 Jahre älter. Das sind die Oldtimer, gut gepflegt und glänzend stehen sie im Nieselregen.

"Es ist zu kalt"

Familie Schwarzer mit den Töchtern Anna und Sofie zieht es trotz aller Attraktionen nach Hause: "Es ist kalt, es reicht uns." Da hilft auch kein riesengroßer Glückskäfer mehr, der die Mädchen mit tollpatschigen Späßen erheitern will. Wie heißt das gepunktete Insekt in diesem Jahr? "Jakob", tönt es dumpf aus der dicken Hülle aus Pappmaschee und es klingt nach einem sehr jungen Käfer.

Die vielen Seufzer der Besucher und Veranstalter werden am Sonntag doch noch erhört - der Dauerregen hört auf. Und die Hiltruper lassen ihr Frühlingsfest nicht im Stich, die Marktallee füllt sich. Und wer die dicke Jacke mal ausziehen will, kann in eines der geöffneten Geschäfte spazieren und schon mal ein dünnes Sommerkleidchen anprobieren.

Fotostrecke Weitere Bilder vom Hiltruper Frühlingsfest www.MuensterscheZeitung.de

Das könnte Sie auch interessieren



Purer Genuss in der Abendsonne

MÜNSTER Erschöpft, aber mit einem strahlenden Lächeln im Gesicht sinkt Hanna Mücksch auf einer Parkbank vor... [mehr](#)



yourfone.de – Mehr für dich!

Die weltentspannteste Flat ins Festnetz, in alle Handynetze & ins Internet, jetzt für 19,90€/mtl. [mehr](#)

ANZEIGE